



Verein zur Förderung der  
Jugendbildung auf  
Madagaskar e.V.

## Zwischenbericht Antseranantsoa

## Inhalt:

### **1. Kurze Projekteinführung**

#### 1.1 Standort

#### 1.2 Projektziele

#### 1.5 Aufbaustufen

### **2. Bauabschnitt 1: Schülerspeisung**

### **3. Vorschau 2005**

### **4. Anstehende Aufgaben**

## 1.1 Madagaskar - geografisch

Lage:	Südhalbkugel Indischer Ozean
Grösse:	587.041 km <sup>2</sup>
Hauptstadt:	Antananarivo (Tana)
Einwohner	16,9 Mio. (18 Ethnien)
Sprachen	Madagassisch / Französisch
Staatsform	Präsidentialdemokratie
Trockenzeit:	Mai – Oktober
Regenzeit:	November – April



## 1.1 Madagaskar - Entwicklungsstand

Pro-Kopf-Einkommen: ~240 US\$

Weniger als 1 US\$/Tag: >50%

### Auf dem Land:

Sauberes Trinkwasser: 12% der Haushalte

Angemessene sanit. Anlagen: 2% der Haushalte

Regelmässiger Schulbesuch: 45% der 5-12-Jährigen

Besuch von Sekundarschulen: 14%

Kinderarbeit 33% der 5-14-Jährigen

Tod vor 5. Lebensjahr: jedes 8. Kind

Quellen: UNDP, UNICEF 2000



## 1.1 Stadt Miarinarivo

Lage:	90 km westlich von Tana
Anbindung:	Route National 1
Höhe:	1352mNN
Temperatur:	19°C (Jahresdurchschnitt)
Niederschläge:	1.353 mm/Jahr
Einwohner:	~15.000
Schulen:	11
Schüler:	~4.000
Externe Schüler:	~1.000
Zugang zu	Strom- und Trinkwassernetz



## Inhalt:

### **1. Kurze Projekteinführung**

1.1 Standort

1.2 Aufbaustufen

1.3 Projektziele

### **2. Bauabschnitt 1: Schülerspeisung**

### **3. Vorschau 2005**

### **4. Anstehende Aufgaben**

## 1.2 Aufbaustufen

<b>1. Bauphase</b>	<b>Schülerspeisung</b>
--------------------	------------------------

bis Sept. 2005

<b>2. Bauphase</b>	<b>Schülerwohnheim</b>
--------------------	------------------------

bis voraussichtlich Sept. 2006

<b>3. Phase</b>	<b>Bildungszentrum</b>
-----------------	------------------------

ab voraussichtlich Sept. 2006



## Inhalt:

### **1. Kurze Projekteinführung**

1.1 Standort

1.2 Aufbaustufen

1.3 Projektziele

### **2. Bauabschnitt 1: Schülerspeisung**

### **3. Vorschau 2005**

### **4. Anstehende Aufgaben**

## 1.3 Schülerspeisung – Ziele

Schnelle Hilfe schon während des Projektaufbaus. Später parallel zum Schülerwohnheim Hilfsangebot für 28 externe Schüler

**Versorgung mit nährstoffreicher Kost**

**Medizinische Notfallhilfe aus Gesundheitsfonds**

**Ansprechpartner für Schüler bei Problemen**

**Bekanntmachung des Projektes**

**Vorbereitung des Schülerwohnheimes (Akquise)**



## 1.4 Schülerwohnheim - Ziele

Ermöglichung des Schulbesuches für Schüler aus dem ländlichen Umland durch Gewährleistung der Grundversorgung:

**sichere und saubere Unterkunft**

**Nährstoffreiche Mahlzeiten**

**Hygiene**

**Pädagogische Betreuung**

**Medizinische Versorgung**

⇒ **Kein eigener Schulbetrieb**



## 1.5 Bildungszentrum - Ziele

**Ergänzende Seminare** und Workshops zu Themen der

- Entwicklungszusammenarbeit
- Beruflichen Qualifikation (Handwerk/Landwirtschaft)

### Mögliche Themen:

- HIV / Aids
- Trinkwasseraufbereitung
- SRI – Reisanbaumethode
- Umweltbildung
- Politische Bildung ...

### Aufbau einer Bibliothek



## Inhalt:

### 1. Kurze Projekteinführung

### 2. Bauabschnitt 1: Schülerspeisung

2.1 Vorgehensweise

2.2 Das Wärterhäuschen

2.3 Das Wirtschaftsgebäude

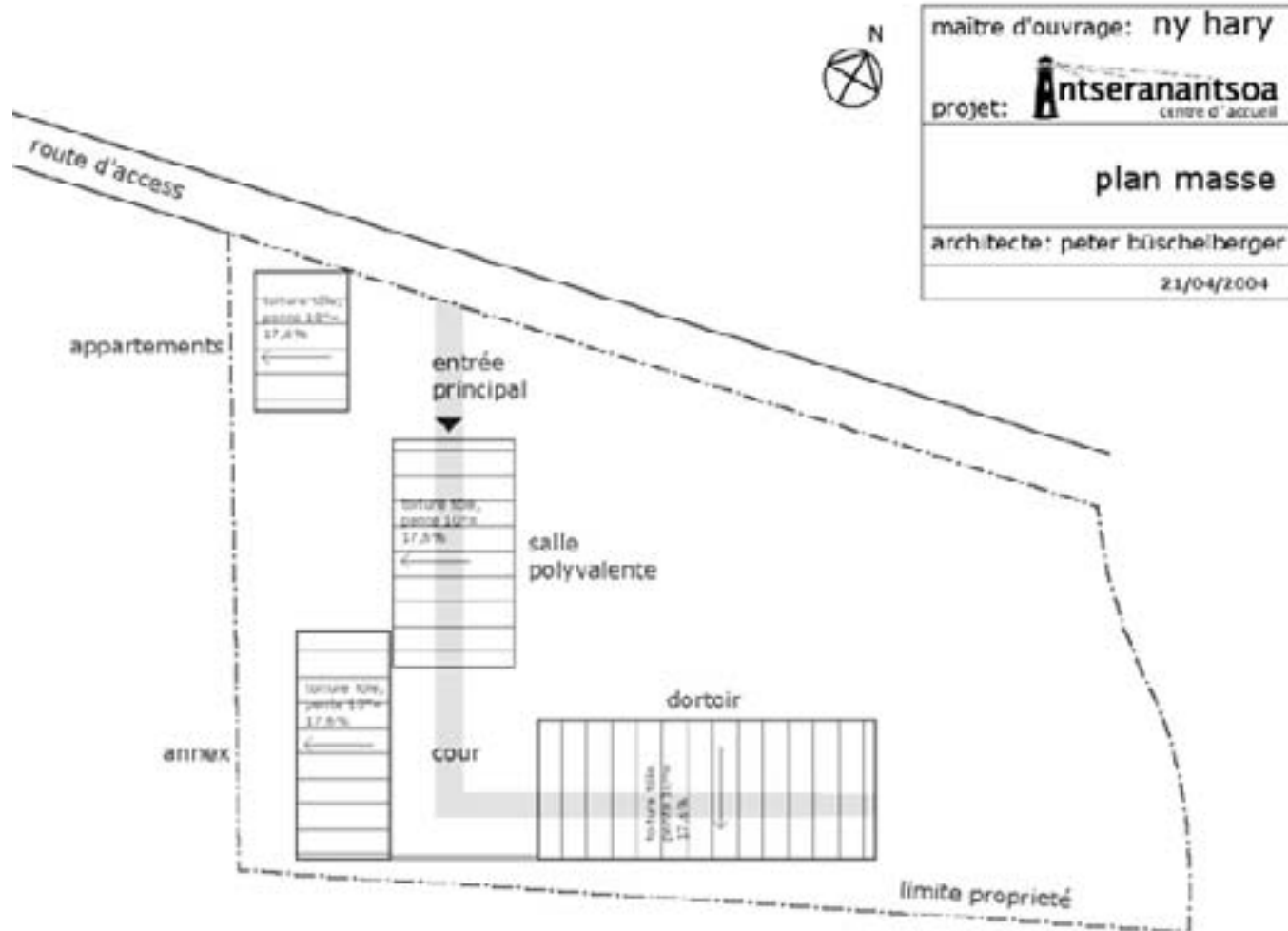
2.4 Der Saal

2.5 bauliche Merkmale

### 3. Vorschau 2005

### 4. Anstehende Aufgaben

# Projektbericht Antseranantsoa



**Dezember 2004**



**Juni 2005**



## Inhalt:

- 1. Kurze Projekteinführung**
- 2. Bauabschnitt 1: Schülerspeisung**
  - 2.1 Vorgehensweise**
  - 2.2 Das Wärterhäuschen
  - 2.3 Das Wirtschaftsgebäude
  - 2.4 Der Saal
  - 2.5 bauliche Merkmale
- 3. Vorschau 2005**
- 4. Anstehende Aufgaben**

## 2.1 Vorgehensweise

### ausschließliche Vergabe der Arbeitsleistungen

#### Baumaterialien

- ⇒ Beschaffung und Lagerung der Baumaterialien in Eigeninitiative
- ⇒ Notwendigkeit eines Wärter- und Lagerhäuschens

#### Arbeitsleistungen

- ⇒ Erfahrener Bauaufseher mit lokalen Kenntnissen
- ⇒ rekrutiert lokale Handwerker

### Erhofftes Ergebnis

- ⇒ Verbleiben im gesteckten Kostenrahmen  
(Kompensation von Preissteigerungen durch Umgehen der Gewinnmargen von Bauunternehmen)
- ⇒ Stärkung der Region durch lokale Vergabe der Arbeiten

## Inhalt:

- 1. Kurze Projekteinführung**
- 2. Bauabschnitt 1: Schülerspeisung**
  - 2.1 Vorgehensweise
  - 2.2 Das Wärterhäuschen**
  - 2.3 Das Wirtschaftsgebäude
  - 2.4 Der Saal
  - 2.5 bauliche Merkmale
- 3. Vorschau 2005**
- 4. Anstehende Aufgaben**

## 2.2 Bau des Wärterhäuschens (Januar – März 2005)



**Wärterhaus**

## 2.2 Bau des Wärterhäuschens (Januar – März 2005)



**Brunnenbau**

## 2.2 Bau des Wärterhäuschens (Januar – März 2005)



**Wärterhaus**

(oben)

**Sanitärhaus**

(unten)

## Inhalt:

- 1. Kurze Projekteinführung**
- 2. Bauabschnitt 1: Schülerspeisung**
  - 2.1 Vorgehensweise
  - 2.2 Das Wärterhäuschen
  - 2.3 Das Wirtschaftsgebäude**
  - 2.4 Der Saal
  - 2.5 bauliche Merkmale
- 3. Vorschau 2005**
- 4. Anstehende Aufgaben**

## 2.3 Das Wirtschaftsgebäude (7. April – Juni 2005)



**Grundstein-  
legung**

7. April 2005

## 2.3 Das Wirtschaftsgebäude (7. April – Juni 2005)



10. Juni 2005

## Inhalt:

- 1. Kurze Projekteinführung**
- 2. Bauabschnitt 1: Schülerspeisung**
  - 2.1 Vorgehensweise
  - 2.2 Das Wärterhäuschen
  - 2.3 Das Wirtschaftsgebäude
  - 2.4 Der Saal**
  - 2.5 bauliche Merkmale
- 3. Vorschau 2005**
- 4. Anstehende Aufgaben**

## 2.4 Der Saal



10.Juni 2005

## Inhalt:

- 1. Kurze Projekteinführung**
- 2. Bauabschnitt 1: Schülerspeisung**
  - 2.1 Vorgehensweise
  - 2.2 Das Wärterhäuschen
  - 2.3 Das Wirtschaftsgebäude
  - 2.4 Der Saal
  - 2.5 bauliche Merkmale**
- 3. Vorschau 2005**
- 4. Anstehende Aufgaben**

## 2.5 bauliche Merkmale

- Einfache Formen und Bauweise
- Hohe Funktionalität
- Hohe Stabilität
- Hohe Zyklonensicherheit bei ansprechender Gestaltung
- Einfache Instandhaltung durch größtenteils auswechselbare Holzteile
- Verwendung lokaler Baumaterialien

## Inhalt:

1. Kurze Projekteinführung
2. Bauabschnitt 1: Schülerspeisung

## 4. Vorschau 2005

5. Anstehende Aufgaben

## 4. Vorschau 2005 (in Vorbereitung)

<b>Juli</b>	Anschluss an das Trinkwassernetz
<b>August</b>	Infostand auf „Jahrmarkt“ in Miarinarivo Informationen über Regionalradios <ul style="list-style-type: none"><li>- Radio FI (Feon´Itasy)</li><li>- Radio Bongolava</li></ul> Einschreibung zur Schülerspeisung Anschluss an Stromnetz
<b>September</b>	Betriebsbeginn
<b>November</b>	Einweihungsfeier

## Inhalt:

- 1. Kurze Projekteinführung**
- 2. Bauabschnitt 1: Schülerspeisung**
- 
- 4. Vorschau 2005**
- 5. Anstehende Aufgaben**

## 5. Anstehende Aufgaben

### Restfinanzierung 2. Bauabschnitt

Fehlbetrag laut Kostenvoranschlag derzeit: \_\_\_\_\_ Euro

## 5. Anstehende Aufgaben

### Restfinanzierung 2. Bauabschnitt

#### Finanzierung Photovoltaikanlage

Reduzierung auf reine Beleuchtungsanlage: Kosten rund \_\_\_\_\_ Euro

## 5. Anstehende Aufgaben

### Restfinanzierung 2. Bauabschnitt

### Finanzierung Photovoltaikanlage

### Bildungsstipendien

noch offen: mindestens \_\_\_\_ Stipendien

## 5. Anstehende Aufgaben

**Restfinanzierung 2. Bauabschnitt**

**Finanzierung Photovoltaikanlage**

**Bildungsstipendien**

**Mitschülerstipendien**

noch offen: beliebige Anzahl

Lehrmaterialien zu Madagaskar z.B. für „Madagaskar-Projektwochen“ an Schulen verteilen

→ noch ehrenamtliche Helfer gesucht

## 5. Anstehende Aufgaben

**Restfinanzierung 2. Bauabschnitt**

**Finanzierung Photovoltaikanlage**

**Bildungsstipendien**

**Finanzierung Betrieb Schülerwohnheim**

### **Aufbau eines Gesundheitssystems für die Schüler**

lokal	(Ärzte, Hospitäler, Institut Pasteur, Hilfsorganisationen...)
International	(Medikamentenlieferungen, Gerätschaften...)

## 5. Anstehende Aufgaben

**Restfinanzierung 2. Bauabschnitt**

**Finanzierung Photovoltaikanlage**

**Bildungsstipendien**

**Finanzierung Betrieb Schülerwohnheim**

**Aufbau eines Gesundheitssystems für die Schüler**

**Finanzierung und Aufbau einer Solar- und Photovoltaikanlage**

Förderanträge an Solarwirtschaft und Hilfsorganisationen

(Geldspenden, Sachspenden und Know-How)

## 5. Anstehende Aufgaben

**Restfinanzierung 2. Bauabschnitt**

**Finanzierung Photovoltaikanlage**

**Bildungsstipendien**

**Finanzierung Betrieb Schülerwohnheim**

**Aufbau eines Gesundheitssystems für die Schüler**

**Finanzierung und Aufbau einer Solar- und Photovoltaikanlage**

**Aufbau der Bildungsangebote für das Bildungszentrum**

Organisation von Seminaren und Workshops

Aufbau der Bibliothek



**„Wir haben gemeinsam schon viel erreicht,  
aber es gibt noch viel zu tun“**



**Verein zur Förderung der  
Jugendbildung auf  
Madagaskar e.V.**

Über Fragen oder Anregungen freuen wir uns. Bitte nehmen  
Sie einfach Kontakt zu uns auf:

[kontakt@ny-hary.org](mailto:kontakt@ny-hary.org)

[www.ny-hary.org](http://www.ny-hary.org)

**Vielen Dank für Ihr Interesse!**